Ressort: Finanzen

Gewerkschafter für Umbau der gesetzlichen Rentenversicherung

Berlin, 22.11.2016, 21:11 Uhr

GDN - Der Bereichsleiter Wirtschaftspolitik im Verdi-Bundesvorstand, Dierk Hirschel, hat sich für eine Reform der gesetzlichen Rentenversicherung ausgesprochen: "Eine höhere Erwerbsbeteiligung verbessert das Verhältnis von Beitragszahlern zu Rentnern. Mehr sozial Versicherte, weniger Arbeitslose, mehr arbeitende Frauen und Zuwanderer erhöhen die Einnahmen", schreibt der Ökonom in einem Gastbeitrag für die Tageszeitung "Neues Deutschland" (Mittwochsausgabe).

"Deswegen sollte die gesetzliche Rente zu einer Erwerbstätigenversicherung ausgebaut werden, die alle Erwerbstätigen einbezieht." Zwar führe eine armutsfeste und lebensstandardsichernde Rente zwangsläufig zu höheren Beiträgen. "Höhere Beiträge werden aber akzeptiert, wenn die Nettolöhne steigen und als Gegenleistung eine armutsfeste und lebensstandardsichernde Rente winkt", so Hirschel. Für viele Beschäftigte sinke jedoch die Belastung, da sie künftig nicht mehr privat vorsorgen müssten. "Ein Kurswechsel in der Rentenpolitik ist also teuer, aber bezahlbar."

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-81264/gewerkschafter-fuer-umbau-der-gesetzlichen-rentenversicherung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619